

Anbindung der Höfe - Glasfaser – Auftragsvergabe weiteres Vorgehen

Die Gemeinde Buchheim zieht in Betracht, dass neben dem eigenwirtschaftlichen Breitbandausbau im innerörtlichen Bereich durch die NetCom BW auch die im Außenbereich liegenden Höfe mit einem Breitbandanschluss versorgt werden sollen.

In diesem Zusammenhang wurden durch das Ingenieurbüro cec Ingenieure für die Gemeinde zwei Anschlussvarianten für die Höfe erarbeitet und dem Gemeinderat im Juli 2025 vorgestellt.

Am 10.02.2025 wurde im Rahmen der Breitbandförderung ein Zuwendungsbescheid zur finanziellen Unterstützung bewilligt. Der Bescheid sieht eine **100 %-ige Förderung für Beratungsleistungen in Höhe von bis zu 50.000 Euro vor, die für den Zeitraum vom 10.02.2025 bis zum 14.02.2027 gilt.**

Mit diesem Zuwendungsbescheid können auch die weiteren Schritte zur Vorbereitung und Stellung eines Infrastrukturförderantrags finanziert werden. Diese wären die Durchführung eines Branchendialogs nach förderrechtlichen Vorgaben, die Durchführung eines Markterkundungsverfahrens sowie die Antragstellung eines Förderantrags nach Gigabit 2.0 Förderrichtlinie im sog. Lückenschlussprogramm. Im Falle einer erfolgreichen Antragstellung und Bewilligung würde die Förderung 50 % der Gesamtkosten abdecken. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, eine Ko-Finanzierung beim Land Baden-Württemberg zu beantragen, die 40 % der Kosten übernimmt. Die Gesamtsumme der Kosten kann somit mit einer Förderhöhe von insgesamt 90 % unterstützt werden.

Der Gemeinde Buchheim liegt ein Angebot des Ingenieurbüro cec Ingenieure für folgende weitere Tätigkeiten vor:

Branchendialog

Die Durchführung eines Branchendialogs ist für eine Durchführung eines Markterkundungsverfahrens und damit für eine Förderantragsstellung obligatorisch.

Hierbei werden Telekommunikationsunternehmen eingeladen, Gespräche mit der Kommune über einen möglichen eigenwirtschaftlichen Ausbau bestimmter Adressen im Gemeindegebiet zu führen. Wesentliche Tätigkeiten in Abstimmung der Kommune:

- Strategieentwicklung für die Gespräche mit den Telekommunikationsunternehmen
- Durchführung des Branchendialogs entlang der förderrechtlichen Vorschriften
- Dokumentation des Branchendialogs
- Aufbereitung der Ergebnisse des Branchendialogs hinsichtlich eines möglichen Markterkundungsverfahrens

Angebotspreis pauschal 2.500,00 € zzgl. MwSt. = 2.975,00 €

Markterkundungsverfahren

Im Rahmen des Markterkundungsverfahrens soll festgestellt werden, ob das in der Markterkundung genannte Gebiet bereits durch ein NGA-Netz erschlossen ist oder ob in den nächsten drei Jahren eine Erschließung durch einen eigenwirtschaftlichen Ausbau eines Netzbetreibers zu erwarten ist. Zudem sollen die vor Ort tätigen Netzbetreiber eine adressgenaue Rückmeldung zur derzeit vorhandenen Ist-Versorgung geben. Hieraus können die förderfähigen Adressen für eine Förderantragstellung ermittelt werden. Die Ergebnisse werden in einem gesonderten Termin der Kommune vorgestellt. Wesentliche Tätigkeiten in Abstimmung mit der Kommune:

- Festlegung des Markterkundungsgebietes
- Vorbereitung der csv-Datei im Förderportal
- Überprüfung der csv-Datei (Adressdaten). Bei Bedarf Vornahme nötiger Ergänzungen.
- Aufbereiten von Anschreiben an die vor Ort tätigen Netzbetreiber
- Ggf. Setzen von Nachlieferungsfristen an die Netzbetreiber
- Prüfung und Auswertung der Rückmeldungen der Netzbetreiber (ggf. auch Abstimmung) zur Ermittlung der förderfähigen Adressen.
- Hochladen der csv-Dateien (Ergebnisse) ins Förderportal
- Ermittlung von sozioökonomischen Schwerpunkten und Gewerbegebieten im Hinblick auf Förderfähigkeit. Entsprechende Datengrundlagen werden von der Kommune zur Verfügung gestellt. Musterschreiben können durch den AN zur Verfügung gestellt werden.
- Darstellung der Fördermöglichkeiten (grafisch und tabellarisch)
- Vorstellung/Präsentation der Ergebnisse gegenüber der Kommune

Angebotspreis pauschal 4.900,00 € zzgl. MwSt. = 5.831,00 €

Unterstützung der Kommune bei der Förderabwicklung im Bundesprogramm

Die Abwicklung des Breitbandausbaus soll über die Gigabitförderung des Bundes 2.0 im Bereich Lückenschluss erfolgen. Die Position enthält die Beratung und Unterstützung bei der Antragstellung für Fördermittel.

Angebotspreis pauschal 3.500,00 € zzgl. MwSt. = 4.165,00 €

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der ausgeführten Leistungen an das Ingenieurbüro cec Ingenieure zu und beauftragt die Verwaltung mit der anschließenden Antragstellung für Fördermittel in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro cec Ingenieure.

Buchheim, 27.10.2025



Claudette Kölzow
Bürgermeisterin